



**Protokoll des Studierendenrats**

**Sitzung Nr. 9, am 19.04.2021 von 18:00 bis 19:16 Uhr**

Anwesend: 13 Mitglieder anwesend. Außerdem das Sekretariat und der Vorstand der VS.

Abwesend: Caro (e.)

*Der StuRa ist beschlussfähig.*

**TOP Begrüßung und Feststellung der TOPs**

Der Vorsitz erläutert kurz die TO und stellt die Gäste vor, welche im Lauf der Sitzung hinzustoßen werden.

**TOP Protokoll**

Es wird angemerkt, dass bestimmte Satzteile blau unterstrichen sind und hier ggf. Veränderungen vorgenommen werden sollen. Ein paar der Mitglieder haben bereits Veränderungen vorgenommen und sogar schon zurückgeschickt. Die Verbesserungsvorschläge werden vom Sekretariat eingearbeitet und wie gewünscht geändert.

*Keine weiteren Einwände.*

Abstimmung: Wer ist dafür, das Protokoll Nr. 8 so anzunehmen?

Dafür: 10 | Dagegen: - | Enthaltungen: 3

## **TOP Berichte**

**>Exekutivkomitee:** Die Vorsitzende der VS berichtet von der Exekutive. Hierbei geht sie auf die Einführungswoche ein und erläutert kurz den Ablauf der Stundenplanberatung, welche wieder telefonisch stattgefunden hatte. Es gab nicht allzu viel zu tun, aber ein paar Anrufe waren da und es konnte geholfen werden.

Des Weiteren erläutert sie kurz den angebotenen ActionBound, welchen die Exe ins Leben gerufen hat. Dieser soll dazu dienen, dass sich Studis kennenlernen können und gleichzeitig die Stadt Freiburg auf eine andere Art und Weise entdecken. Ein weiterer Punkt war die Sitzung der AG Online Lehre, zwei neue Anschaffungen (Megaphon und Benzinkanister für Stromgenerator), die ausgeliehen werden können und neue Vorträge die vom Sprecher für politische Bildung in naher Zukunft organisiert werden sollen. Für tiefere Einblicke → s. Exeprotokoll.

## **TOP Klimanotstandpapier**

Ein Mitglied des StuRas übernimmt diesen TOP, da er hier "federführend" mitgearbeitet hat. Die Inhalte des Klimanotstandpapier, welches auf der Vollversammlung beschlossen wurde, werden kurz vorgestellt und erläutert. Es hat sich ein Arbeitskreis gegründet, der dieses Papier federführend ins Leben gerufen und ausformuliert hat. Für tiefere Einblicke und Inhalte - bitte einen Blick in das Positionspapier werfen. (Das Dokument wird, nachdem die Exe darüber abgestimmt hat, auf der Homepage veröffentlicht, sodass es für alle einsehbar ist).

Das Mitglied spricht neben dem Positionspapier auch ein neu gegründetes Trio an, welches 3 Dozierende der PH gegründet haben. Es wird gefordert, dass die PH Freiburg aufzeigt, inwiefern die

Hochschule klimaverträglich arbeitet und was sie explizit für ökologische Nachhaltigkeit leistet. Hier soll ein Dialog stattfinden. Raum für potentielle Fragen:

Es wird angemerkt, dass evtl. konkretere Vorstellungen an das Rektorat gestellt werden, sodass dieses nicht nur mit dem neu gegründeten Senatsausschuss antworten können, um so einem tiefergehenden Auseinandersetzungsprozess bereits im Vorhinein zu entgehen.

Bislang gibt es noch keine Person oder einen Personenkreis, welcher sich mit dem Rektorat auseinandersetzt, um den anstehenden Dialog zu führen.

Ein Mitglied des StuRas erklärt sich bereit, ein weiteres Mitglied könnte sich diesen Dialog ebenfalls sehr gut vorstellen - der StuRa nimmt dieses Angebot sehr gerne an.

Abstimmung: Einstimmig angenommen.

*Ein Gast wird zur Sitzung hinzugebeten. Dieser wird den folgenden Antrag etwas näher ausführen und potentielle Fragen beantworten.*

## **TOP Anträge**

### **Lernreise**

- Der Antrag der Lernreise wird vorgestellt. Ein Vorstand der VS merkt an, dass der Antrag vom letzten Jahr irrelevant ist, da dieses Jahr ein neuer Antrag gestellt wurde, über den nun abgestimmt werden muss.

*Die Antragstellerin tritt der Sitzung um 18:26 bei.*

Sie erläutert kurz den Hintergrund des Antrages - die Lernreise wird von der Universität und der PH in Kooperation ausgeführt (insgesamt 7 Studierende). Es werden unterschiedliche Schulen deutschlandweit angefahren, um deren Konzepte zu erleben, zu erfahren, zu besprechen und ggf. zu diskutieren. Coronabedingt fand das Ganze im letzten Jahr digital statt. Dieses Jahr sollen zwei Schulen im Raum Freiburg angefahren und deren Konzepte kennengelernt werden.

Es handelt sich insgesamt um 170km die zurückgelegt werden sollen und sieben Personen, die hier mitreisen. Es wird ein Eintrag über 500€ gestellt, da ein Auto gemietet werden soll, Sprit bezahlt und ggf. Masken angeschafft werden sollen.

Ein StuRa-Mitglied fragt nach, wieso die Gruppe nicht ein BW-Ticket bucht (48€/Tag) und mit dem Zug die beiden Ziele anfährt. Die Antragstellerin entgegnet, dass der Gruppe das Infektionsrisiko im Zug zu hoch sei und die beiden Schulen im ländlichen Bereich liegen, was einen größeren Aufwand bedeutet (umsteigen, Bus & Bahn, zeitlicher Maßstab etc.).

Der Vorstand der VS hakt nach, ob die Schulen momentan überhaupt bereit seien, eine Gruppe Studis zu empfangen, welche vor Ort hospitieren. Dies sei genehmigt worden, der konkrete Termin fehlt bislang, so die Antragstellerin.

Eine weitere Frage sei die coronakonforme Durchführung des Vorhabens - also auch das Hin- und Heimkommen (zu 7 im Auto). Hier sei geplant ein Schnelltest im Vorhinein durchzuführen, sodass sichergestellt werden kann, dass alle Beteiligten negativ auf Covid19 getestet wurden und hier Klarheit besteht.

Des Weiteren wird angemerkt, ob man das Ganze zu siebt durchführen muss, oder ob auch 2-er Gruppen möglich wären, die dem Unterricht beiwohnen und ihre Erkenntnisse im Nachhinein dann teilen.

Hierzu wird kritisch angemerkt, dass das Ziel einer Lernreise ist, dass bestimmte Inhalte und Dinge erlernt werden sollen, welche im "normalen" Hochschulalltag so nicht beigebracht werden können.

Auch das eben verabschiedete Klimanotstandpapier soll in die Überlegungen miteinbezogen werden.

*GO-Antrag auf Abstimmung. Keine Gegenrede.*

Abstimmung: Dafür: 11 | Dagegen: 1 | Enthaltungen: 1

## **TOP Investitionen**

(Die Sprecherin für stud. Leben wird der Sitzung beiwohnen und ggf. erläutern)

*Die Sprecherin für stud. Leben betritt die Sitzung um: 18:40 Uhr.*

Die Sprecherin berichtet über die News, welche sich durch die Besichtigungen durch Architekten und der Hochschule ergeben haben. In der heutigen Sitzung soll der Sprecherin, durch den StuRa, das Go gegeben werden, um neue Investitionen voranzutreiben. Die erste Anschaffung ist eine weitere Tischtennisplatte (neben KG7 oder neben dem Bib-Nebeneingang). Die Kostenschätzungen liegen hierfür bei etwa 10.000€ (beinhaltet Bodenverarbeitungen, eine Sitzbank und die eigentliche Platte). Es wird angemerkt, dass bitte dieselbe Art Platte angeschafft werden soll, die es bereits auf dem Campus gibt.

Eine weitere Anschaffung sind neue Sitzmöglichkeiten (Kosten: ca. 10.000€), voraussichtlich beim PH Würfel und/oder bei der Grünfläche im Bib-Innenhof.

Bei der dritten Anschaffung handelt es sich um Sitzbänke, welche am

Mittelweg zwischen Bib und Musiktrakt angebracht werden sollen (Kosten: ca. 5.000€). Die Bänke werden keine Lehnen bekommen - der StuRa muss, laut Hochschule, für alle Kosten aufkommen, die durch die neuen Anschaffungen entstehen.

Die Sprecherin merkt an, dass sie bislang keine neuen Infos zur Radüberdachung an der Bib hat - hierzu mehr Infos, sobald sie welche hat.

Die Entscheidung des StuRas ist nur eine vorläufige - das Rektorat muss das schlussendliche Go geben, sodass die Anschaffungen dann auch tatsächlich umgesetzt werden.

Antrag auf Abstimmung: Der StuRa erteilt der Sprecherin für studentisches Leben den Auftrag, die Entscheidung über die Neuanschaffungen des StuRas an die Hochschule weiterzugeben, sodass KVs eingeholt werden können und der weitere Verlauf in die Wege geleitet werden kann.

Abstimmung Dafür: 12 | Dagegen: | Enthaltungen: 1

*Die Sprecherin für studentisches Leben verlässt die Sitzung um 18:57 Uhr.*

### **TOP Ordnung zum Schutz personenbezogener Daten**

Der Vorstand der VS erläutert kurz, um welche Ordnung es sich handelt und welche Inhalte sich verändert haben oder gestrichen wurden. Die Datei liegt dem Stura vor. Das Dokument hat sich sonst inhaltlich nicht verändert.

*GO-Antrag auf Abstimmung. Keine Gegenrede.*

Abstimmung: Einstimmig angenommen.

## **TOP Sonstiges**

**>Wahlen:** Der Vorstand merkt an, dass das Sommersemester begonnen hat und somit auch die Hochschulwahlen immer näher rücken. Die Wahlen werden Mitte/Ende Juni abgehalten. Der StuRa wird gebeten, die nächste Sitzung früh im Mai abzuhalten, sodass eine Wahlkommission gewählt werden kann.

Menschen, die sich nicht nochmal für ein Amt aufstellen lassen werden, dürfen gerne in einer Wahlkommission mitarbeiten - lässt sich jemand aufstellen, darf der\*diejenige nicht Teil einer Kommission sein. Ein Mitglied des StuRas fragt an, wie es abläuft, wenn man ein Auslandssemester plant. Ein weiteres Mitglied berichtet hier von ihren Erfahrungen und erläutert kurz ihre Erfahrungen. In Zeiten von Corona und Online-Lehre sollte eine Teilnahme hier möglich sein. Eine weitere Frage lautet, inwiefern man sich aufstellen lassen kann, wenn man im Sommer vom Bachelor zum Master wechselt. Da hier keine offiziellen Fristen bestehen, sollte dies ebenfalls kein Problem darstellen.

Mehrere Mitglieder\*innen erklären sich bereits jetzt bereit, ein Teil der Kommission zu sein, da sie (leider) kein weiteres komplettes Jahr an der Hochschule mehr sein werden.

Es werden kurz weitere spezifische Fragen zum Wahlablauf erklärt und erläutert. Ein Teil des Vorstands steht hier Rede und Antwort. Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass die nächste StuRa-Sitzung in der ersten Hälfte vom Mai abgehalten werden soll, sodass die Wahlkommission verabschiedet werden kann.

Keine weiteren Fragen seitens des Gremiums.

**Eine kurze Anmerkung einer Mitglieder:** Es soll bitte etwas Werbung

gemacht werden, dass neue StuRa- und Exewahlen anstehen und hierfür bitte potentielle Bewerber\*innen angeworben werden sollen.

### **>Arbeiterkind.de:**

[Für „Arbeiterkinder“reicht es für eine Karriere nicht, ein...](#) (Website dieser Organisation)

Ein Mitglied des StuRas hat eine Mail dieser Organisation an den StuRa weitergeleitet. Falls sich Mitglieder des StuRas hierfür interessieren, können sie sich sehr gerne mit ihnen in Verbindung setzen und ggf. mit dieser Orga kooperieren.

**>"Sommerschool":** Ein Mitglied des StuRas berichtet von einer Idee des Vorsitzenden der Bundesschülerkonferenz. Dieser Vorschlag beläuft sich auf eine "Sommerschool", welche Lehramtsstudierenden die Möglichkeit geben soll, Praxiserfahrungen zu sammeln und den Kids, welche in letzter Zeit Schwierigkeiten mit Schule hatten (#Corona), gleichzeitig etwas Gutes zu tun, indem ihnen Nachhilfe gegeben wird. Evtl. wird die Hochschule in absehbarer Zeit auf die Studis zukommen oder der StuRa ergreift hier Initiative. Sofern sich Mitglieder\*innen des StuRas für dieses Engagement und die Idee interessieren, können sich diese gerne zusammentun und gemeinsam recherchieren und die Sommerschool evtl. in Kooperation mit anderen umzusetzen.

### **>Terminfindung:**

Es wird angemerkt, dass bei 13 anwesenden Mitglieder\*innen gleich ein Termin für die nächste Sitzung ausgemacht werden könnte. Terminvorschlag: 10.05.2021, 18:00 Uhr.

Angenommen. Nächste Sitzung: 10.05.21, 18:00 Uhr.

*Die Sitzung wird um 19:16 für beendet erklärt.*